

BUGATTI BEI THE I.C.E. ST. MORITZ: EINE KÜNSTLERISCHE SYMPHONIE AUS RAFFINESSE, ELEGANZ UND PERFORMANCE



Eingebettet in die Gipfel der Engadiner Alpen steht St. Moritz seit jeher für Raffinesse und unvergleichliche Eleganz — ein Ort, der sich im Herzen des Winters in ein schimmerndes Paradies verwandelt. Wenn

der St. Moritzersee mit einer funkelnden, weißen Eisfläche bedeckt ist, wird das Dorf zur Bühne eines der spektakulärsten Concours der Welt: The I.C.E. St. Moritz — eine einzigartige Hommage an automobile Grandezza, die dem rauen Zauber des Winters trotzt und eine Leidenschaft feiert, die die Zeit überdauert hat: das Streben nach vollendeter automobilen Exzellenz sowie eine Ode an Glückseligkeit und Glamour.

Über zwei Tage hinweg zieht The I.C.E. St. Moritz mehr als 20.000 Automobilenthusiasten aus aller Welt an. Die Ufer und Weite des zugefrorenen Sees werden zu einer würdigen Kulisse für legendäre Fahrzeuge.

Zu Ehren des Bugatti Veyron, der bei seiner Einführung neue Maßstäbe in Performance, Luxus und Ingenieurskunst setzte, betraten dieses Jahr gleich drei Veyron-Sondermodelle das Eis: ein Veyron Grand Sport Vitesse „Soleil de Nuit“, begleitet vom Veyron Grand Sport Vitesse „Rembrandt Bugatti“ sowie dem Veyron Grand Sport Vitesse „Meo Costantini“ aus der Kollektion „Les Légendes de Bugatti“. In einer Inszenierung, die unübertroffene Leistung mit einzigartigem Zauber vereinte — Eis und Feuer, statische Präsenz und dynamische Kunst — bewegten sich professionelle Eiskunstläufer anmutig zwischen den Fahrzeugen und hielten einen zeitlosen Moment vollendeter Eleganz fest. Gemeinsam entstand eine außergewöhnliche Hommage an das automobiler Meisterwerk, das vor zwei Jahrzehnten die Wiedergeburt von Bugatti einleitete, den Hypercar-Begriff prägte und die Automobilgeschichte durch eine unvergleichliche Verbindung aus purer Eleganz und roher Kraft neu definierte.

Als Reverenz an diese ikonische Bugatti-Ära der 2000er Jahre präsentierte Hedley Studios eine ebenso einzigartige Hommage an den Type 35: den Bugatti Baby II „Meo Costantini“. In Begleitung seines Veyron Grand Sport Vitesse-Namensvetters steht dieses Einzelstück exemplarisch für Bugattis unverwechselbare Designsprache und den außergewöhnlichen Grad an Individualisierung, der die französische Marke auszeichnet.

Während eine Bühne den Glanz von Bugattis Vergangenheit feierte, folgte ein weiteres Schauspiel auf der vereisten Strecke des Sees. Umringt von begeisterten Zuschauern, fand eine dynamische Demonstration statt, die das Prinzip der Bugatti-W16-Performance auf die Spitze trieb. Drei Exemplare des Bugatti Bolide und deren Besitzer wagten sich auf das makellose Eis und zeigten, wie sie die unbändige Kraft ihrer Fahrzeuge unter den extremen Bedingungen von Eis und Schnee meisterten — ein nie dagewesenes Erlebnis.

Auch weitere bedeutende Fahrzeuge der Bugatti-Geschichte waren beim renommierten Concours d'Élégance vertreten: Von dem Type 13, Type 35 und Type 37A in der Kategorie Open Wheels bis hin zum ikonischen EB110 in der Klasse Birth of the Hypercar — jedes Modell begeisterte auf seine ganz eigene Weise und zog auf der Winterfläche Blicke auf sich.

Abseits der faszinierenden Inszenierungen auf dem Eis, am Ufer des Sees im I.C.E. Village, schuf die Marke eine sorgfältig kuratierte und feierliche Atmosphäre. Bugatti-Repräsentanten hießen ausgewählte Kunden willkommen, luden sie in eine Welt alpiner Chalet-Eleganz ein und stießen auf den Gemeinschaftsgeist und die Erfolge an, die Bugatti auf unvergleichliche Weise prägen.

„Den Zauber des Winters in einer derart spektakulären Kulisse zu erleben, ist stets ein Genuss. Doch es ist die Würdigung der historischen wie aktuellen Bugatti-Fahrzeuge, die dieses außergewöhnliche Treffen für uns so besonders macht. Es bietet eine unvergleichliche Gelegenheit, all das zu feiern, was unsere Marke einzigartig macht — als Familie. Unsere Kunden waren begeistert, Teil dieses wundervollen Ereignisses zu sein und ihre Fahrzeuge in einer solch spektakulären Umgebung zu bewegen: von der beispiellosen Bolide-Demonstration auf dem Eis bis hin zur eleganten Veyron-Präsentation mit anmutigen Eiskunstläufern. Alles fügt sich nahtlos zusammen und bringt die Leidenschaft sowie den Pioniergeist zum Ausdruck, die uns gemeinsam antreiben und Erinnerungen schaffen, die ein Leben lang bleiben.“

HENDRIK MALINOWSKI
MANAGING DIRECTOR VON BUGATTI